

[13744] Zu Ostern suchen wir einen Lehrling mit guter Schulbildung.  
Coblenz. **B. Groos,**  
Kgl. Hof-Buch- u. Kunstbdlg.

[14484] Strebjamer Buchhändler, auch redaktionell geschult, findet Stellung beim

**Verlag des Reichs-Herald**  
in Marburg (Hessen).

[14489] Jüngerer *Antiquariatsgehilfe* mit tüchtigen buchh. wie sprachl. Kenntnissen, der auch *schöne* Handschrift besitzt und an *zuverl. Arbeiten* gewöhnt ist, wird zum *sofortigen* Antritt für *Leipzig* gesucht. Angebote mit Photographie, Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften wolle man gef. unter Ziffer A. Z. 14489 an die Geschäftsstelle des B.-V. einsenden.

### Gesuchte Stellen.

[14308] Für einen jungen Mann (militärfrei), der bei mir den Buchhandel ordnungsgemäß erlernt hat, inkl. seiner Lehrzeit nun seit 8 Jahren in allen Branchen des Geschäfts thätig ist und den ich in jeder Beziehung als einen soliden, treuen, fleißigen und mit allen Arbeiten vertrauten Gehilfen empfehlen kann, suche ich zum 1. Mai eine dauernde Stellung im Sortiment oder Verlag.

**F. V. Attenlofer** in Landsbut.

[13768] Ich suche für einen intelligenten, strebsamen jungen Mann, welcher von seinen Prinzipalen bestens empfohlen wird, Stellung in einem guten Sortiment, am liebsten Oesterreichs oder der Schweiz. Antritt könnte nötigenfalles sofort erfolgen. Ansprüche bescheiden. Anerbieten unter P. N. 720 erbeten.  
Leipzig, 25. März 1892.

**L. Fernau.**

### Besetzte Stellen.

[14452] Die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt und sage ich allen Herren Bewerbern meinen besten Dank.

Neustadt a. d. Haardt, 27. März 1892.

**Ant. Otto.**

## Bermischte Anzeigen.

### Französisches Sortiment.

[1892]

**H. Le Soudier** in Paris u. Leipzig

empfiehlt sich zur

**Uebernahme von Kommissionen für den Pariser Platz.**

### Umgehende und prompte Erledigung

aller eingehenden Aufträge entweder direkt oder in meinen Eilballen, die mehrmals wöchentlich nach *Leipzig, Berlin, Stuttgart, Wien, Hamburg, Frankfurt a/M., Prag, Budapest* und *Zürich* abgehen.

Alle per Kreuzband oder Postpaket verlangten Artikel gehen **unmittelbar nach Eintreffen der Bestellung** mit dem nächsten Eisenbahnzuge ab.

### Auslieferungslager in Leipzig

aller gangbaren Artikel und Novitäten.

[9260] **A. J. Hofmann** in Frankfurt a/M.: erbittet Angebote über:

Judaica u. Hebraica, sowohl von einzelnen Werken, als auch von Bestauflagen.

×

×

×

## Ausschnitt.

[3652]

Zum Schaden vieler Verleger wird leider noch immer die Bedeutung des Kolportagebuchhandels und seiner Nebenzweige unterschätzt. Viele Verleger glauben irrtümlicherweise den Grad des Erfolges ihrer Inserate im „**Anzeiger für den Colportage-Buchhandel**“ in Verbindung bringen zu müssen mit der Höhe der ihnen direkt zugehenden Bestellungen. — Diejenigen, welche die Bezugsquellen und die Organisation des Kolportagebuchhandels kennen, wissen, dass derselbe seinen Bedarf zum allergrössten Teil aus zweiter Hand bezieht. Aber durchaus notwendig ist es, die Kolportagebuchhändler durch entsprechende Mitteilungen in einem dazu bestimmten Organ auf die Neuigkeiten und Bezugsbedingungen aufmerksam zu machen.

Eine einzige Verbindung wiegt in ihren geschäftlichen Erfolgen oft zehnfach die Kosten des betreffenden Inserates auf.

Sehr häufig eröffnen sich aber den Herren Inserenten

**ganz neue Absatzgebiete,** da der „Anzeiger“ durch den Versand

**direkt per Kreuzband an nicht via Leipzig verkehrende Firmen**

in „neue Kreise“ gelangt, und in diesem Umstande ist wohl auch der Grund zu erblicken, dass der „Anzeiger“

**dauernd von den angesehensten Firmen mit Vorliebe benutzt wird.**

☛ Aufträge wolle man direkt per Post einsenden.

Mit Propennummern und Kostenschlägen stehe jederzeit gern zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W. 48, Wilhelmstrasse 119/120,

**Wilhelm Issleib**  
(Gustav Schuhr).

×

×

×

## Zur Badesaison!

[9573]

**Hans Feller,** k. u. k. Hofbuchhändler  
in Karlsbad,  
Verlags-Conto.

In meinem Verlage erscheint während der Badesaison vom Mai bis September im XII. Jahrgange das internationale Bade- und Reisejournal

### „Fremdenblatt.“

La Colonie Etrangère. Foreign paper.

in hocheleganter Ausstattung mit reichem Inhalt balneologischer, diätetischer, hygienischer und sonstiger populär-wissenschaftlicher Artikel und zahlreicher Bädernachrichten etc. etc.

Dasselbe eignet sich zur **Insertion für Reise- und Bäder-Litteratur, Belletristik etc.** und hat in den **Kurorten und Fremdenstationen Mitteleuropas** starke Verbreitung. Die 5gespaltene Zeile berechne ich mit nur 20  $\frac{1}{2}$  oder 10 kr und gewähre 25% Rabatt, mit meiner Firma als Bezugsquelle 50% Rabatt in Jahresrechnung. Es erscheint ferner im IV. Jahrgange der

### Karlsbader Saisonanzeiger (Eisenbahnzeitung).

Organ für Reise- u. Geschäftsverkehr.

Durch tägliche Gratis-Verteilung auf den Eisenbahnstationen und Austeilung an die hierher kommenden Fremden kommt das mit Lokal-Informationen versehene Blatt zu einer starken Cirkulation, ist also auch ein vorzügliches Insertionsorgan für feine Belletristik, Reiselitteratur, Wörter- und Konversationsbücher etc. etc.

Die 5gespaltene Petitzelle kostet trotz der grossen — 5000 Expl. starken Auflage nur 20  $\frac{1}{2}$  od. 10 kr. Davon gewähre ich 25% Rab. bei Nennung meiner Firma als Bezugsquelle 50% in Jahresrechnung.

Für beide Blätter nehme ich auch **Change-Inserate** an und sehe Aufträgen und Angeboten entgegen.

Karlsbad.

**Hans Feller,**  
k. u. k. Hofbuchhändler.

## Hamburger Tageblatt.

[1424] Erscheint täglich in großem Umfang. Setzt besonders Gewicht auf gutes Feuilleton und will litterarischer Ratgeber der Familie sein.

### ☛ Rezensionsexemplare ☛

von besseren Werken und Anzeigen werden für die Zeitung erbeten durch die **Verlagsanstalt und Druckerei A.G.** (vorm. J. F. Richter) in **Hamburg.**

Probenummern stehen zur Verfügung.

[14093] Einen großen Artikel habe ich in jeder Stadt an eine Firma zu vergeben. Handlungen, welche Stadtreisende besitzen, wollen ihre Adresse umgehend einsenden.

Hildesheim.

**Franz Borgmeyer's Verlag.**